

## Einstiegsqualifizierung „Gütertransportbegleitung“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Kontrollieren, Warten und Pflegen der Fahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Funktionsweise der Fahrzeuge, insbesondere Motoren, Kraftübertragung, Fahrwerk, Aufbau mechanische, elektrische, pneumatische und hydraulische Systeme erklären</li> <li>▪ Betriebsanleitungen anwenden</li> <li>▪ Verkehrssicherheit beurteilen, insbesondere durch Sichtkontrollen beim Aufbau und Rädern, Motor und Kraftübertragungselementen, Beschilderung, Zubehör, Sicherungs- und Sicherheitsmitteln</li> <li>▪ Fahrzeuge und Zubehör warten und pflegen</li> <li>▪ Betriebsstoffe kontrollieren, wechseln, auffüllen und der Entsorgung zuführen</li> </ul>
Vorbereiten der Beförderung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fahrzeuge und Hilfsmittel dem Verwendungszweck zuordnen</li> <li>▪ An- und Aufbauteile anbringen und abnehmen</li> <li>▪ Güter unter Berücksichtigung der Verkehrssicherheit verstauen</li> <li>▪ Ladungen sichern</li> <li>▪ Lade- und Entladevorrichtungen einsetzen</li> <li>▪ Mängel oder Fehler bei den übernommenen Gütern erkennen</li> </ul>
Betriebliche Planung und Logistik	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Funktion des Betriebes in der logistischen Kette beachten</li> <li>▪ Arbeitsaufträge unter Beachtung betrieblicher Vorgaben in Arbeitsschritte umsetzen</li> <li>▪ Straßenkarten und Stadtpläne anwenden</li> <li>▪ Informations- und Kommunikationstechniken anwenden</li> <li>▪ Informationen für die Fahrtenplanung beschaffen und auswerten</li> <li>▪ Termine planen und abstimmen</li> </ul>
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen</li> <li>▪ berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden</li> <li>▪ Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben</li> <li>▪ Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes beschreiben</li> <li>▪ Regeln der Arbeitshygiene anwenden</li> </ul>
Umweltschutz	<p>Zur Vermeidung betriebs- und objektbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären</li> <li>▪ für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden</li> <li>▪ Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen</li> <li>▪ Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen</li> </ul>

Diese sachliche Gliederung kann je nach betrieblichem Bedarf verändert werden.  
 Bitte nehmen Sie hierzu mit der IHK Rhein-Neckar Kontakt auf.  
 Ihre Ansprechpartner finden Sie über [www.rhein-neckar.ihk24.de](http://www.rhein-neckar.ihk24.de) → Nr. 12708 .